

Protokoll des Bezirksvertretertages am 01.02.2020 im ev. Johannesgemeindehaus Pforzheim

Anwesende Chöre:

Christuskirche, Ellmendingen, Ispringen, Königsbach, Dietlingen, Ev. Luth. Kirche Pforzheim, Bauschlott/Göbrichen, Ev. Lutherische Kirche Sperlingshof, Wilferdingen, Buckenberg/Haidach, Eisingen, Niefern/Öschelbronn, Johannesgemeinde/Stadtmission, Ölbronn-Dürrn, Senioren Bläserkreis, Büchenbronn, Markuskirche, Kieselbronn, Würm

Entschuldigte Chöre: Dillweißenstein, Nöttingen, Ittersbach

Nicht vertreten: Huchenfeld

TOP 1 Begrüßung

Der Bezirksvertretertag (BVT) beginnt um 19.00 Uhr.
Bezirksobmann Wolfram Kienzle begrüßt die Vertreter der Posaunenchöre der Kirchenbezirke Pforzheim Stadt und Land.
Ein besonderer Gruß geht an Wolfgang Bürck, Bezirkskantor im Kirchenbezirk Pforzheim Stadt, der beim BVT das Impulsreferat hält.

Zur Feststellung der Beschlussfähigkeit wird eine Anwesenheitsliste ausgeteilt.
Anwesend sind 28 Chorvertreter aus 21 Chören.
Die Protokollführung übernimmt Gerhard Herrmann.

TOP 2 Impulsreferat

Herr Bürck, Bezirkskantor im Kirchenbezirk Pforzheim Stadt, stellt sich und seine Arbeit den Bezirksvertretern vor.
Herr Bürck hält ein Referat zum Thema Atmen und das richtige Timing beim Musizieren.
An Beispielen und kleinen Übungen, an denen die Bezirksvertreter teilnehmen, demonstriert Bürck wie geatmet wird, welchen Impulsen unsere Atmung folgt und was beim Musizieren und Singen beim Atmen zu beachten ist.

Nach dem Impulsreferat verabschiedet BOM Wolfram Kienzle Kantor Wolfgang Bürck und bedankt sich für das Referat.

TOP 3 Jahresberichte und Aussprachen

Der Jahresbericht des Bezirksobmanns (BOM) und des Bezirkschorleiters (BCL) wurde vorab den Chören zugesendet.
Der Kassenbericht und Bericht der Jungblälerschule (JBS) wird an die Chorvertreter als Tischvorlage ausgeteilt.

Axel Pfrommer gibt noch einmal einen kurzen Rückblick auf das „Bläserjahr 2019“. Wie in den vergangenen Jahren, wurden zahlreiche Aktivitäten durchgeführt, die zu einer positiven Wahrnehmung der Posaunenarbeit in der Öffentlichkeit geführt haben. Einen besonderen Dank ging von Axel Pfrommer an Thomas Clotz für sein außerordentliches Engagement bei der Pflege der Homepage für die Posaunenchöre im Bezirk.

Ebenso an Andreas Bär, der ihn beim Reformationsgottesdienst am 31.10.19 in der Stadtkirche Pforzheim vertreten hat.
Ebenfalls ein großes Dankeschön ging an Ingrid Stängle für die arbeitsintensive Koordination der JBS.

Kassenbericht:

Andreas Bär berichtet über die Zahlen im Kassenbericht.
Es gibt, wie in den vergangenen Jahren auch, kleinere Summen, die noch ausstehen.
Klaus Nagel hat wieder die Kassenprüfung übernommen und bestätigt die korrekte Kassenführung von Andreas Bär.

Erklärung zum Defizit bei der Jungbläuserschule:

- Aktuell werden 31 Schüler von 3 Lehrern unterrichtet.
Um die JBS kostendeckend zu betreiben, müssten mindestens 40 Schüler unterrichtet werden.

Nach der Diskussion zum Kassenbericht, stellt Walter Witt den Antrag zur Entlastung.
Der Entlastung wird mit 24 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen ohne Gegenstimme durch die Chorvertreter stattgegeben.

Pause ca. 19:50 – 20:15 Uhr

TOP 5 Wahlen

Wolfram Kienzle (BOM) erläutert, dass die Positionen des stellvertretenden BOM und des stellvertretenden BCL schon seit Längerem mangels Kandidaten nicht besetzt sind.

Ebenfalls vakant sind 3 Sitze als Chorvertreter im Bezirksarbeitskreis (BAK).

Es können bis zu 7 Chorvertreter in den BAK gewählt werden.

Zur Wahl stehen alle Chorvertreter des BAK. Eine Wahlperiode geht über 4 Jahre.

Wolfram Kienzle (BOM) fragt die aktuellen Chorvertreter, ob sie für eine erneute Wahl zur Verfügung stehen. Alle bisherigen Chorvertreter im BAK sind bereit, erneut zu kandidieren.

Dies sind **Ingrid Stängle** (Dietlingen, ev. Luth. Kirche Pfhm.),

Reinhard Hauser (Eisingen),

Christoph Schickle (Eisingen),

Gerhard Herrmann (Ölbronn-Dürrn).

Ende letzten Jahres hat Axel Pfrommer (BCL) **Ralph Vogel**, Obmann im Posaunenchor Büchenbronn, angesprochen, ob er sich eine Kandidatur für den BAK vorstellen könne.
Nach Rücksprache mit dem Posaunenchor Büchenbronn erklärt sich Ralph Vogel bereit, zu kandidieren.

Da Ralph Vogel am 01.02.2020 am BVT nicht teilnehmen kann, hat er in einem Schreiben an den BVT seine Bereitschaft zur Kandidatur mitgeteilt. Axel Pfrommer (BCL) liest das Schreiben vor.

Aus dem Kreis des BVT sind **Anima Wittum** (Eisingen) und **Susanne Kremser** (Buckenberg/Haidach) ebenfalls bereit, für den BAK zu kandidieren.

Weil nicht mehr Kandidaten als zu besetzende Stellen vorhanden sind, schlägt Wolfram Kienzle (BOM) vor, die Wahl per Akklamation (per Handzeichen, nicht geheim) durchzuführen.

Diesem Vorgehen wird zugestimmt.

Die einzelnen Kandidaten werden jeweils nacheinander zur Wahl gestellt. Alle werden bei jeweiliger Enthaltung des Betroffenen ohne Gegenstimme gewählt. Alle Gewählten nehmen nacheinander die Wahl an.

Ralph Vogel wird in Abwesenheit einstimmig gewählt. Ralph Vogel hat in seinem Schreiben erklärt, dass im Falle seiner Wahl er die Wahl annehmen würde.

TOP 6 Berichte aus den Chören

Die Chorvertreter berichten aus ihren Chören.

Bezüglich Jubiläumszeiten von Bläser*innen hat Walter Witt vom Seniorenbläserkreis (SBK) noch nachfolgende Anmerkung:

In der Regel spielen die Mitglieder des Bezirks-Senioren-Bläserkreises noch in ihren örtlichen Chören, so dass von dort aus Jubiläen bzw. Ehrungen durch die Landesarbeit organisiert werden.

In Zweifelsfällen, wo Mitglieder alters- oder gesundheitshalber nicht mehr in ihrem Gemeinde-Chor mitspielen, stimmt Walter Witt mit den Chorverantwortlichen ab, ob die Jubiläumszeiten dann vom SBK weiter geführt werden.

Die Berichte, die digital eingereicht wurden, liegen im Anhang bei.

TOP 7 Verschiedenes

- Unter dem Punkt Verschiedenes wird als mögliche Veranstaltung in Pforzheim die Idee einer „Langen Bläsernacht“ nach Vorlage der „Brass Night“ in Karlsruhe diskutiert.
Nach längerer Diskussion wollen die Bezirksvertreter diese Frage mit in ihre Chöre nehmen und die Bereitschaft zu solch einer Veranstaltung abfragen.
 - Wer ist bereit mitzuwirken?
 - Welchen Beitrag kann ein Chor leisten?Im BAK werden die Meinungen dann gesammelt und ggf. die Planung übernommen.
- Axel Pfrommer (BCL) fragt, ob die Links und die Daten auf der Bezirkshomepage noch aktuell sind? Er bittet die Aktualität der Daten regelmäßig zu prüfen und ggf. zu korrigieren.
- Eine weitere Frage nach Vernetzung der Bezirksposaunenarbeit per WhatsApp, wird diskutiert. Die Teilnehmer des BVTs sehen eine Vernetzung nicht als notwendig an. Ob sich dadurch der Bekanntheitsgrad und neue Bläser*innen gewinnen lassen, ist fraglich.
- Es kommt die Frage auf, ob man sich nicht in der Ganztagesbetreuung an Schulen und Kindergärten engagieren sollte.
Da dieses Thema etwas komplex ist, soll im BAK die Umsetzung eines solchen Vorhabens weiter diskutiert werden.
- Das Adventsblasen auf dem Weihnachtsmarkt in Pforzheim, wie es am Samstag vor dem 3. Advent stattgefunden hat, ist gut angekommen → Abschlussblasen später, nur Choräle zum Mitsingen.
Einzig die Zahl der Bläser am Abschlussblasen hat nachgelassen.

- Wolfram Kienzle (BOM) teilt mit, dass beim Förderverein der Landesarbeit eine „Beachflag“ mit eigenem Chornamen für einen Eigenanteil von 100€ erworben werden kann.

TOP 8 Termine

- 08.02.2020 Bläserworkshop mit LPW Dieter Wendel, Gemeindehaus Buckenberg
- 01.03.2020 Landeskirchliche Kollekte für besondere Aufgaben der Posaunenarbeit
- 21.03.2020 Landesvertretertag EOK Karlsruhe
- 10.05.2020 Bläser-Orgel Konzert Ev. Luth. Kirche Pforzheim
- 17.05.2020 Bläser-Orgel Konzert Christuskirche Pforzheim
- 20.12.2020 Anfrage der Ökum. Citykirche Pforzheim für das 3. Adventssingen in der Schlosskirche Pforzheim: Einige Chöre weisen darauf hin, dass sie an diesem Termin bereits im eigenen Gemeindegebiet im Einsatz sind.

BOM Wolfram Kienzle dankt den Bezirksvertretern für ihre Teilnahme.

Der BVT endet gegen 22.00 Uhr.

gez. Gerhard Herrmann, Protokoll

Bezirks-Senioren-Bläserkreis Pforzheim Stadt/Land

Der Bezirks-Senioren-Bläserkreis trifft sich jeweils am 1. Mittwoch eines Monats um 16 Uhr im CVJM-Haus in Eisingen zur Probe mit anschließendem gemütlichen „Vesper“. Er besteht zurzeit aus etwas mehr als 30 Mitgliedern im Alter zwischen 57 und über 80 Jahren aus Chören unseres Bezirks und auch darüber hinaus. In der Regel, solange dies gesundheits- bzw. altersbedingt noch möglich ist, spielen diese auch weiterhin in ihren eigenen örtlichen Chören mit.

Sowohl die musikalische Ausrichtung/Literaturauswahl als auch die besondere Gemeinschaft bieten eine dieser Altersgruppe entsprechende interessante Ergänzung zur örtlichen Probenarbeit.

Die Arbeit mit dem Bezirks-Senioren-Bläserkreis macht große Freude, die Proben sind gut besucht.

Weitere Interessenten aus den Chören des Bezirks sind jederzeit herzlich zum Mitspielen eingeladen.

Um den Stellenwert dieser Arbeit zu zeigen, werden die drei überregionalen Senioren-Bläserkreise innerhalb der Badischen Landesarbeit mittlerweile als eigenständige Posaunenchöre geführt.

Vom 29. Juni bis 1. Juli 2020 plant der Senioren-Bläserkreis eine kleine Freizeit (mit Angehörigen) im Gästehaus „Oase“ des Mutterhauses Lachen (Neustadt/Pf.). Wir werden ca. 50 Teilnehmer sein. Weitere Gäste aus den Chören unseres Bezirks sind herzlich willkommen (Kontakt für Interessenten: Dr. Walter Witt, (0 72 48) 93 25 25 bzw. walter.witt@hyperlan.de)

Ansonsten stehen auf dem Jahresprogramm traditionsgemäß einige „Gottesdienste im Grünen“ sowie hin und wieder Gottesdienste in einer Gemeinde unserer Region, im vergangenen Jahr z.B. in Eutingen, in diesem Jahr in Stein und Langenalb.

(Stand: 1. Februar 2020 / WW)

Posaunenchor

an der Christuskirche Pforzheim-Brötzingen

Axel Pfrommer
Rudolf-Pöhler-Allee 13
75179 Pforzheim
07231 / 465673
Fam.Pfrommer@gmx.de

31. Januar 2020

Jahresbericht 2019

Bläserzahlen (Stand Dez. 2019):

- 30 Bläser + 9 Bläserinnen
- 6 Jungbläser
- Veränderung zu 2018: 0 (3 Eintritte, 3 Austritte)

Aktivitäten:

- 39 Proben
- 18 Gottesdienste
- 1 Konzert
- 25 sonstige Einsätze

Highlights:

1. Jazz-Gottesdienst; Thema: Blues – Gott sei's geklagt (März)
2. Arlinger Serenade zum Kinder- & Blumenfest mit 3 Solotubisten (Juni)
3. Landesposaunentag (Juli), → 1. Preise für unsere neue „Webseite“ (www.pf-christuskirche.posaunenchor.de)

Auch erwähnenswert:

- Posaunen-WhatsApp Gruppe wird rege genutzt
- Jahresversammlung mit Zeit zur Aussprache (Mai)
- Bezirksprobe in Matthäusgemeindehaus (Mai)
- Chorausflug Allerheiligen / Oberkirch (Juli)
- 4x „Leberwurstblasen“ in den Sommerferien (Juli/August)
- Orgel-Radtour nach Mühlhausen (September)
- Lebendiger Adventskalender in Pfrommer's Garage (Dezember)

Ausblick 2020:

1. **Jazz-Gottesdienst am 8.3.** um 9:45 Uhr, **Matthäuskirche** im Arlinger
Thema: „I Got Rhythm“ – Der Rhythmus des Lebens‘
 2. **Zwei Bläserkonzerte** mit dem Lutherischen Posaunenchor rund um die Komposition
„Psalm 31“ von Ralf Grössler (Doppelchor)
 - 10.5. um 19 Uhr in der Evang.-Lutherischen Kirche (Schwebelstraße 7)
 - 17.5. um 19 Uhr in der Evang. **Christuskirche** (Westliche 294)
-

Jahresbericht 2019 – Posaunenchor Büchenbronn

Der Posaunenchor Büchenbronn befindet sich im 46. Jahr seit seiner Gründung im Jahr 1974. Seit Juli 2017 hat der Posaunenchor einen neuen Dirigenten, Gottfried Otto. Er hat die nicht leichte Aufgabe, die spielerische Qualität des Chores wieder an alte Zeiten heranzuführen. Ein großes Stück dieses Weges ist gelungen, aber es gibt noch Luft nach oben, an dem weiterhin gearbeitet wird.

Aktueller Bläserstand: 11 Bläserinnen/-bläser, davon 3 Jungbläser

Instrumente: 7 Trompeten, 2 Posaunen, 1 Bariton, 1 Tuba

Die Probe findet immer wöchentlich am Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr statt.

Aktivitäten: Gottesdienstblasen 6 - 8 Mal im Jahr in Büchenbronn, ca. 2 Mal in der Teilgemeinde Sonnenhof, 1 Mal Katholische Gemeinde (Patrozinium)

St-Martin-Blasen Kindergarten und Pflegeheim

Adventsblasen im Pflegeheim und beim Verein Büchle, Weihnachtskrippe Rathaus

Krankenhaus-/Altenheimblasen Pforzheim (Aufteilung mit PC Dillweißenstein)

Büchenbronn, den 16.01.2020, Ralph Vogel Posaunenchor Büchenbronn

Kurzbericht aus dem Posaunenchor Ölbronn-Dürrn für die Bezirksvertreterversammlung am 01.02.2020.

Leider kann ich heute Abend nicht mit dabei sein, deshalb wird Gerhard meinen kurzen Bericht vorlesen.

Es gibt uns noch immer, den landeskirchlich übergreifenden Baden-Württembergischen Posaunenchor Ölbronn-Dürrn. Zurzeit sind wir 23 aktive Bläser, davon 1 Jungbläserin und ein Dirigent. Die Altersspanne liegt zwischen 14 und 80 Jahren. Das ist rundherum eine gute Sache und natürlich auch immer wieder eine Herausforderung an die Literaturlauswahl.

Die Instrumentenverteilung würde ich zwischen hohem und tiefen Blech als ausgewogen betrachten. Mit Trompeten, Flügelhorn, Posaunen, Waldhorn, Euphonien, Tenorhorn und Tuben (2) tun wir unseren Dienst in Gottesdiensten und darüber hinaus.

12 Gottesdienste haben wir musikalisch mitgestaltet, dazu kommen noch Aktionen wie Turmblasen, Christbaum einsammeln, regionale und überregionale Bläseraktivitäten, Krankenhausblasen, freundschaftliche Kontakte mit anderen Chören.

Auch die Gemeinschaftspflege ist uns wichtig. Hierfür kürzen wir immer mal wieder in losen Abständen die Probe und setzen uns bei Getränken und kleinerem Imbiss zum „Palaver“ zusammen. Das Grillfest vor den Sommerferien oder die mehr oder weniger spontane 1. Mai – Wanderung tun ihr übriges dazu.

2019 konnte der Ölbronner Teil des Posaunenchores sein 10-jähriges Gründungsjubiläum feiern. Dies haben wir im Rahmen eines Bläsergottesdienstes in Ölbronn auch getan.

Frohes und Leidvolles liegen aber oft sehr eng beieinander. So mussten wir Abschied nehmen von unserem Bläserbruder Jürgen Astner, der dem Posaunenchor Dürrn schon vor über 20 Jahren beigetreten ist. Nach kurzer schwerer Krankheit ist er am 26.09.2019 im Alter von 56 Jahren verstorben.

Dankbar blicken wir auf die Zeit zurück in der Jürgen seinen Dienst in unserem Chor getan hat und dankbar sind wir auch für das vergangene Jahr 2019 in dem wir als Bläser in unseren Gemeinden und darüber hinaus, das Lob Gottes mit unserem Gebläse weitergetragen haben.

Euer Markus Combe

Posaunenchor Eisingen

35 Bläserinnen und Bläser als Chormitglieder

Probenbesuch im Ø 20 Personen

Probe freitags ab 20Uhr

Mitwirkung auf Gemeindeebene bei Gottesdiensten

Badischer Landesposaunentag, Bezirksarbeit (dort ist die Motivation teilzunehmen oft nicht übermäßig groß)

Geplantes Konzert am 15 März

Aktuell 3 Bläser in Ausbildung

Ulrich Hauser

Hallo Gerhard,

hier in aller Kürze noch die Meldung vom PosChor Markuskirche.

Wir sind weiterhin ein kleiner Chor mit 7 Bläserinnen und Bläsern und einer Jungbläserin. Wir spielen einmal im Monat im Gottesdienst und bei Andachten z.B. zu Ostern oder im Advent.

In 2019 hatten wir eine kleine "Reihe" von Andachten über Abendlieder. Dieses Jahr folgt eine Reihe über Loblieder.

Herzliche Grüße
Thomas

Evangelischer Posaunenchor Nöttingen
Obmann Dieter Engel
Hölderlinweg 5
75196 Remchingen
Tel. 07232/70 69 7
Nöttingen, 28.01.2020

Chorbericht Posaunenchor Nöttingen

Bläserzahlen

Sopran	5	+ 2 Jungbläser
Alt	6	+ 1 Jungbläser
Tenor	4	+ 1 Jungbläser
Bass	4	+ 5 Jungbläser

Erfreulicherweise konnten wir an Erntedank 2019 10 Jungbläser/innen bzw. Wiedereinsteiger und erwachsene Neueinsteiger im Festgottesdienst in den Chor aufnehmen. Die Ausbildung erfolgt/e mit eigenem Gruppenunterricht und mit Einzelunterricht der Jungbläferschule.

Der Erntedanksonntag 2019 war auch unser 66. Geburtstag.

Chorleitung

Christine Schadrin ab 01.01.2020 Julian Daub als Vertretung für Erziehungsurlaub von Christine.

Stellv. Chorleitung

Lothar Engel

Obmann

Dieter Engel

Jungbläser

Aktuell haben wir noch einige der aufgenommenen Jungbläser im Einzelunterricht.

Neu einer neuen Gruppe sind wir am Start. Derzeit sondiert sich die Teilnehmerzahl. Wir gehen von 4-5 Jugendlichen aus. Die Ausbildung wird vorerst nur als Einzelunterricht beginnen.

Im Jahr 2020 gab es bei den Lehrern einen Wechsel bzw. Ausfall eines Lehrers.

Zusammenarbeit mit Kirchengemeinde und CVJM

In Nöttingen haben wir seit 28. April 2019 bei der Pfarrstelle eine Vakanzzeit. Das belastet die Gemeinde schon. Die Aufgaben werden jedoch von allen Mitarbeitern und auch vom Posaunenchor ordentlich und bestmöglich abgeleistet.

Bei den KGR-Wahlen am 01.12.19 sind von 8 KGR-Mitgliedern 3 Mitglieder aus dem Posaunenchor und der Organist gewählt worden. Die Kirchenmusik ist in diesem Gremium gut vertreten.

Wir gestalten ca. 15 Gottesdienste und Veranstaltungen / Jahr miteinander. Die finanzielle Unterstützung der Kirchengemeinde und unserer passiven Mitglieder ist solide und derzeit gesichert. Probenmöglichkeiten und Räumlichkeiten sind ausreichend und immer verfügbar.

Zum 1. Juni 2020 wird die neue Pfarrerin Dr. Dagny von der Goltz ihren Dienst beginnen. Sie ist bisher Pfarrerin in Renchen / Ortenaukreis.

Abschied von zwei Chorgründern

Siegfried Raudonat – Gründungsmitglied und langjähriger Bassbläser

Am 31.10.2019 mussten wir Siegfried Raudonat verabschieden. Er war von 1953 – 2016 aktiver Bläser. Die letzten Monate musste er im Altenpflegeheim verbringen. Er wurde 81 Jahre alt.

Adolf Farr – Gründer und langjähriger Chorleiter

Am 15. Januar 2020 mussten wir Adolf Farr verabschieden. Er war von 1953 an Gründer und mehr als 30 Jahre Chorleiter. Danach war er stets Förderer und Gönner unseres Posaunenchores. Er wurde 88 Jahre alt.

Mit Siegfried und Adolf waren wir stets sehr eng verbunden. Ihr Abschied war für uns alle sehr traurig jedoch wissen wir unsere Kameraden in Gottes Hand und am Ende ihrer irdischen Reise gut in der Ewigkeit angekommen.

Sie haben beide unseren Wahlspruch aus Psalm 150

„Lobet ihn mit Posaunen, alles was Odem hat lobe den Herrn“
gelebt und weitergetragen.

Dieter Engel, Obmann

Posaunenchor Würm

Leitung: Gerhard Wurzer

Bläser: 8

4 Trompeten, 1 Waldhorn, 1 Bariton, 2 Zugposaunen

Zu den 8 Bläser/innen gehören 2 Jungbläserinnen, von denen eine schon recht selbstständig spielt, die andere aber nicht mehr so recht von der Stelle kommt.

Probe: immer donnerstags von 19.30 bis 20.30 Uhr

Der Posaunenchor spielt regelmäßig im Gottesdienst, dazu kommt noch das Krankenhausblasen, Einsatz bei der Campingkirche, Musizieren am Weihnachtsbaum am 4. Advent, Spielen auf dem Friedhof an Heiligabend und besondere Gottesdienste.

Die Kirchengemeinden Huchenfeld und Würm haben inzwischen fusioniert und auch die beiden Posaunenchöre wachsen langsam zusammen.

Es hat zwar jeder Chor weiterhin seine eigenen Termine, aber die gemeinsamen „Auftritte“ nehmen zu:

Z.B. Krankenhausblasen, Campingkirche in Schellbronn, Erntedankgottesdienst auf dem Lohwiesenhof, Festgottesdienste.